

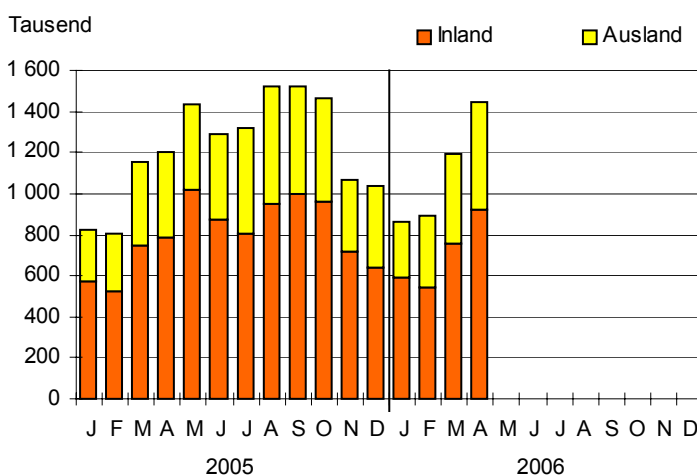
Statistischer Bericht

G IV 1 / G IV 2 - m 04/06

Fremdenverkehr und Beherbergungs- kapazität in Berlin April 2006

Gäste
Übernachtungen
Herkunftsländer
Bettenangebot
Zimmerangebot

**Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins
seit 2005 nach Herkunft**



Information und Beratung

Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).
**Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin**

Verkehrsverbindungen:

U-Bahn, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (ca. 15 Minuten Fußweg),

S-Bahn, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

Straßenbahn, Linien M17, 27 bis Haltestelle „Am Tierpark“,

Bus, Linien 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linie 194 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs

von 9 bis 15 Uhr,

donnerstags

von 9 bis 17 Uhr

und freitags

von 9 bis 14 Uhr.

Telefon: (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der **Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

www.statistik-berlin.de

Informationen

zu dieser Veröffentlichung

Fachbereich Tourismus:

Telefon: (030) 9021 3187/3587

Telefax: (030) 5158 8303

E-Mail: tourismus@statistik-berlin.de

Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung,
Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Information und Beratung	2
Erläuterungen	4
Allgemeine Hinweise	4
Definitionen	5
Erhebungsmerkmale	5
Datenangebot	11
Datenangebot aus dem Sachgebiet	11
Allgemeines Informationsangebot	11
Lieferung	11
Kosten	11
Liefer- und Zahlungsbedingungen	12
Grafiken	
Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins seit 2005 nach Herkunft.....	1
Tabellen	
1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsstätten Berlins im April 2006 nach Betriebsart und Herkunft	6
2 Betriebe, Gästebetten und Bettenauslastung im Beherbergungsgewerbe Berlins im April 2006 nach Betriebsart.....	6
3 Betriebe, Betten, Gäste, Übernachtungen und Bettenauslastung im Beherbergungsgewerbe Berlins im April 2006 nach Bezirken	7
4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsstätten Berlins im April 2006 nach Herkunftsländern	8
5 Gäste und Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins im April 2006 nach Betriebsart und Betriebsgrößenklassen	10

Impressum

Berliner Statistik
Statistischer Bericht
G IV 1 / G IV 2 - m 04/06

Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Erscheinungsfolge

monatlich

Preis

4,00 EUR

Bestell Nr.

280.2

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Aufgabe und Ziel der Statistik

Aufgabe der monatlichen Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr ist es, verlässliche Aussagen über den Stand und vor allem die kurzfristige Entwicklung des Tourismus in der Bundesrepublik Deutschland zu liefern. Sie ist eine unentbehrliche Informationsquelle für das Beherbergungsgewerbe selbst, seine lokalen und regionalen Verbände sowie für die Länder und Gemeinden. Darüber hinaus werden Daten dieser Statistik dafür benötigt, Verpflichtungen gegenüber den Vereinten Nationen, der OECD und der EU nachzukommen.

Erhebungsmerkmale der vorliegenden monatlichen Statistik sind Ankünfte und Übernachtungen von Gästen im Reiseverkehr; bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem werden die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebung ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 8a des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1666) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsstätten mit neun und mehr Gästebetten und Campingplätze, und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z.B. bei Hotels, Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebs (z.B. bei Vorsorge- und Rehabilitationskliniken) ist.

Systematiken

In den Erhebungen werden alle Beherbergungsstätten erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1 und 55.2 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003, zugehören. Die Beherbergungsstatistik bezieht jedoch auch Beherbergungsstätten ein, die vorwiegend der Rekonvaleszenz, der Regeneration und der Rehabilitation gewidmet sind (Vorsorge- und Rehabilitationskliniken, Wirtschaftsunterklasse 85.11.3).

Methodische Hinweise

Mit der nunmehr gültigen Klassifikation der Wirtschaftszweige 2003 sind die Boardinghouses den übrigen Beherbergungsstätten zugeordnet, statt bisher den Hotels garnis. Ab dem 01.06.2005 wird die Zahl der Gästezimmer einmal jährlich mit dem Stand zum 31. Juli erhoben.

Die ab Berichtsmonat Januar 2004 veröffentlichten Ergebnisse beziehen sich grundsätzlich sowohl auf Beherbergungsstätten mit neun und mehr Betten als auch auf Campingplätze für Tourismus-camping. Ausnahmen sind in den Tabellen durch Fußnoten gekennzeichnet. Vergleiche mit früher ausgewiesenen Daten sind nur noch eingeschränkt möglich.

Regionalisierte Ergebnisse nach Bezirken sind in Tabelle 3 ausgewiesen.

Im Dezemberheft befinden sich zusätzliche Tabellen und Grafiken zum abgelaufenen Jahr.

Weitere Hinweise zur Statistik im Qualitätsbericht, der zum Download im Internet unter www.destatis.de/download/qualitaetsberichte/qualitaetsberichtmonattourismus.pdf bereitsteht.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet:

- „Beherbergung im Reiseverkehr“, Fachserie 6, Reihe 7.1. Diese Daten können als Download im Internet unter www.destatis.de/shop bezogen werden.

Analysen der Berliner Ergebnisse:

- Langer, A.: Gegenläufige Tendenzen im Einzelhandel, Gastgewerbe und Tourismus; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2000, Heft 1–6, S. 41.
- Evers, K.: Räumliche Konzentration und Differenzierung des Bettenangebotes im Berliner Beherbergungsgewerbe; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2001, Heft 3, S. 121.
- Langer, A.: Ergebnisse der Beherbergungsstatistik: Tourismusrekord für Berlin im Jahr 2000; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2001, Heft 9, S. 394.
- Langer, A.: Das Tourismusjahr 2001: Ergebnisse der Berliner Beherbergungsstatistik; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2003, Heft 4, S. 140.
- Langer, A.: Erfolgreiche Tourismusbilanz für Berlin; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2005, Heft 10, S. 385.

Die Ergebnisse der letzten Kapazitätserhebung für Berlin sind im Statistischen Bericht G IV 1 / G IV 2 - Kapazität der Beherbergungsstätten in Berlin am 1. Januar 1999 - veröffentlicht.

Definitionen

Gäste

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben angekommene Personen.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Aufenthaltsdauer

Rechnerischer Durchschnittswert, ermittelt durch Division der Übernachtungen durch die Ankünfte.

Bettenauslastung

Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der im Berichtszeitraum vorhandenen Übernachtungsmöglichkeiten ausdrückt. Die Übernachtungsmöglichkeiten werden durch Multiplikation der Anzahl der Betten mit den Kalendertagen ermittelt (Bettentage).

Betriebsarten

Gruppierung der Beherbergungsstätten auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige (vgl. S.4).

Hotels

Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Sport, Freizeit) vorhanden sind.

Hotels garnis

Es wird höchstens Frühstück abgegeben.

Gasthöfe

Außer dem Gastraum stehen in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.

Pensionen

Speisen und Getränke werden nur an Hausgäste abgegeben.

Hotellerie

Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen

Campingplätze

Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind.

Übrige Beherbergungsstätten

Überwiegend nichtgewerbliche Einrichtungen, die Gäste unter den verschiedensten Zielrichtungen beherbergen (Hütten, Jugendherbergen, Gästehäuser, Schulungs-, Ferienheime, Sanatorien, Campingplätze).

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Erhebungsmerkmale

Gäste

Übernachtungen

Herkunftsländer

Aufenthaltsdauer

Beherbergungsbetriebe

Anzahl

Betriebsart

- Hotels
- Gasthöfe
- Pensionen
- Hotels garnis
- Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Vorsorge- und Rehabilitationskliniken
- Ferienhäuser und -wohnungen, Hütten, Jugendherbergen und ähnliche Einrichtungen
- Campingplätze

Bettenangebot

Zimmerangebot

1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsstätten Berlins im April 2006 nach Betriebsart und Herkunft

Betriebsart ----- Wohnsitz der Gäste	April 2006					Januar bis April 2006				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittl. Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittl. Aufenthaltsdauer in Tagen
Hotellerie	538 702	14,3	1 221 140	20,5	2,3	1 776 893	11,9	3 782 959	11,1	2,1
Inland	368 698	11,6	783 272	18,5	2,1	1 245 699	9,6	2 450 062	8,7	2,0
Ausland	170 004	20,7	437 868	24,3	2,6	531 194	17,7	1 332 897	15,7	2,5
davon										
Hotels	358 633	6,2	790 307	12,5	2,2	1 211 475	5,9	2 478 800	4,7	2,0
Inland	242 377	3,4	499 400	10,3	2,1	844 627	3,5	1 590 404	2,1	1,9
Ausland	116 256	12,8	290 907	16,5	2,5	366 848	11,7	888 396	9,7	2,4
Hotels garnis	172 145	39,8	410 373	43,9	2,4	540 030	32,8	1 241 464	30,8	2,3
Inland	120 887	37,2	270 574	42,2	2,2	382 880	30,8	817 889	29,0	2,1
Ausland	51 258	46,3	139 799	47,3	2,7	157 150	37,9	423 575	34,4	2,7
Gasthöfe	642	- 89,5	1 532	- 88,9	2,4	2 263	- 88,5	5 171	- 88,9	2,3
Inland	626	- 86,5	1 484	- 85,2	2,4	2 217	- 85,3	5 015	- 84,6	2,3
Ausland	16	- 98,9	48	- 98,7	3,0	46	- 99,0	156	- 98,9	3,4
Pensionen	7 282	65,5	18 928	60,0	2,6	23 125	37,9	57 524	36,4	2,5
Inland	4 808	50,7	11 814	49,2	2,5	15 975	28,2	36 754	25,3	2,3
Ausland	2 474	104,3	7 114	81,8	2,9	7 150	65,8	20 770	61,9	2,9
Übrige Beherbergungsstätten	78 037	17,6	223 121	20,7	2,9	216 427	6,0	610 833	6,9	2,8
Inland	50 512	8,3	142 330	10,4	2,8	136 070	- 3,2	371 185	- 3,4	2,7
Ausland	27 525	39,4	80 791	44,3	2,9	80 357	26,3	239 648	28,0	3,0
darunter Campingplätze	1 596	80,5	6 557	94,4	4,1	2 228	2,9	9 416	19,3	4,2
Inland	1 232	87,5	5 444	102,8	4,4	1 690	- 0,5	7 837	20,6	4,6
Ausland	364	60,4	1 113	61,8	3,1	538	15,5	1 579	13,3	2,9
Insgesamt	616 739	14,7	1 444 261	20,6	2,3	1 993 320	11,3	4 393 792	10,5	2,2
Inland	419 210	11,2	925 602	17,2	2,2	1 381 769	8,2	2 821 247	7,0	2,0
Ausland	197 529	23,0	518 659	27,1	2,6	611 551	18,8	1 572 545	17,4	2,6

2 Betriebe, Gästebetten und Bettenauslastung im Beherbergungsgewerbe *) Berlins im April 2006 nach Betriebsart

Betriebsart	April 2006				Januar bis April 2006	
	Betriebe ¹⁾	Veränderung zum Vorjahr	Angebotene Betten	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittliche Auslastung der Betten in %	
Hotellerie	484	8	72 607	5,4	56,1	43,3
davon						
Hotels	153	- 2	47 102	0,7	55,9	43,6
Hotels garnis	298	17	24 004	18,9	57,0	43,4
Gasthöfe	9	- 12	214	- 78,7	23,9	21,1
Pensionen	24	5	1 287	43,3	49,0	37,4
Übrige Beherbergungsstätten	94	7	12 318	9,6	58,8	41,8
Insgesamt	578	15	84 925	6,0	56,5	43,1

*) Ohne Campingplätze 1) Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe

3 Betriebe, Betten, Gäste, Übernachtungen und Bettenauslastung im Beherbergungsgewerbe Berlins im April 2006 nach Bezirken

Bezirk	Be- triebe ¹⁾²⁾	Ange- botene Betten ¹⁾	Verän- derung zum Vor- jahr	Gäste				Übernachtungen				Durch- schnitt- liche Auslas- tung der Betten ¹⁾ in %
				ins- gesamt	Verän- derung zum Vor- jahr	darunter mit Wohnsitz im Ausland	Verän- derung zum Vor- jahr	ins- gesamt	Verän- derung zum Vor- jahr	darunter von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Verän- derung zum Vor- jahr	
April 2006												
Mitte	100	26 229	12,0	201 994	13,4	70 769	24,2	457 155	20,4	184 398	28,5	58,1
Friedrichshain- Kreuzberg	48	8 380	2,5	71 818	25,4	20 260	55,0	173 974	36,9	57 817	67,8	69,2
Pankow	36	4 085	9,7	28 827	13,1	8 039	32,5	70 950	22,2	21 426	37,2	57,9
Charlottenburg- Wilmersdorf	189	22 271	6,1	155 841	16,3	56 998	19,3	373 355	18,2	151 160	17,6	55,9
Spandau	21	2 616	-0,3	15 439	15,3	2 470	9,6	37 094	12,3	6 396	3,2	41,0
Steglitz-Zehlendorf	40	2 578	0,6	14 680	11,2	2 144	34,3	38 561	18,1	6 871	34,8	50,1
Tempelhof-Schöneberg	37	4 492	4,5	35 802	4,0	14 836	15,1	83 253	16,2	35 923	33,7	61,8
Neukölln	20	3 844	0,3	22 994	4,7	3 493	10,6	50 126	13,8	9 048	11,5	43,5
Treptow-Köpenick	26	3 131	-1,8	20 044	14,8	4 482	8,2	43 926	18,9	10 056	6,7	45,4
Marzahn-Hellersdorf	14	581	-0,3	3 372	41,0	110	-16,0	6 248	23,3	336	46,7	35,8
Lichtenberg	14	3 330	2,6	22 401	11,3	9 735	6,6	58 608	14,3	26 229	15,2	58,7
Reinickendorf	33	3 388	-1,6	23 527	19,1	4 193	24,5	51 011	19,7	8 999	20,2	50,2
Berlin	578	84 925	6,0	616 739	14,7	197 529	23,0	1 444 261	20,6	518 659	27,1	56,5
Januar bis April 2006												
Mitte	x	x	x	686 542	12,6	226 734	18,8	1 440 967	11,1	568 066	16,8	45,7
Friedrichshain- Kreuzberg	x	x	x	221 580	22,0	61 268	50,5	503 946	21,7	166 964	46,7	50,0
Pankow	x	x	x	90 400	7,6	25 019	21,4	210 363	9,8	68 492	25,6	42,9
Charlottenburg- Wilmersdorf	x	x	x	493 820	11,5	174 562	15,7	1 147 431	9,2	462 521	11,0	43,3
Spandau	x	x	x	47 535	3,1	8 699	6,3	112 643	1,2	23 198	4,0	33,8
Steglitz-Zehlendorf	x	x	x	45 558	14,0	7 444	30,2	108 925	8,6	21 479	13,8	35,6
Tempelhof-Schöneberg	x	x	x	123 529	5,9	46 217	9,5	261 626	9,2	105 598	15,3	49,0
Neukölln	x	x	x	80 322	1,0	12 321	11,0	159 772	4,1	33 110	14,1	34,6
Treptow-Köpenick	x	x	x	57 051	4,8	12 877	30,1	119 504	6,2	28 396	26,5	31,1
Marzahn-Hellersdorf	x	x	x	8 765	9,9	307	-26,4	17 854	6,2	747	-8,6	25,7
Lichtenberg	x	x	x	65 581	10,8	22 836	8,6	162 790	12,9	65 956	23,9	40,8
Reinickendorf	x	x	x	72 637	4,7	13 267	0,6	147 971	1,5	28 018	-5,3	36,8
Berlin	x	x	x	1 993 320	11,3	611 551	18,8	4 393 792	10,5	1 572 545	17,4	43,1

1) Ohne Campingplätze 2) Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe

4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsstätten Berlins im April 2006 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	April 2006						Januar bis April 2006					
	Gäste	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-monat in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-monat in %	Anteil in % ¹⁾	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-zeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-zeitraum in %	Anteil in % ¹⁾	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen
Deutschland	419 210	11,2	925 602	17,2	64,1	2,2	1 381 769	8,2	2 821 247	7,0	64,2	2,0
Ausland	197 529	23,0	518 659	27,1	35,9	2,6	611 551	18,8	1 572 545	17,4	35,8	2,6
Europa	157 917	26,3	421 497	32,2	81,3	2,7	475 729	18,7	1 226 625	18,1	78,0	2,6
Belgien	4 747	39,7	12 073	41,8	2,3	2,5	14 311	31,7	36 066	39,2	2,3	2,5
Dänemark	15 110	57,2	43 923	63,9	8,5	2,9	31 997	23,2	86 255	22,0	5,5	2,7
Estland	359	•	724	•	0,1	2,0	1 331	•	2 965	•	0,2	2,2
Finnland	2 513	16,1	6 719	26,2	1,3	2,7	6 692	12,3	16 659	12,1	1,1	2,5
Frankreich	9 201	4,6	23 828	9,5	4,6	2,6	29 785	10,9	71 019	11,9	4,5	2,4
Griechenland	2 598	32,5	8 827	44,7	1,7	3,4	9 665	7,8	31 414	12,1	2,0	3,3
Großbritannien und Nordirland	24 689	30,2	66 354	36,4	12,8	2,7	85 069	22,1	213 139	18,7	13,6	2,5
Irland, Republik	1 332	27,2	3 645	46,9	0,7	2,7	5 793	68,3	15 623	72,1	1,0	2,7
Island	267	169,7	810	174,6	0,2	3,0	933	108,7	2 881	122,3	0,2	3,1
Italien	19 629	39,4	58 003	37,1	11,2	3,0	60 196	41,5	178 806	40,8	11,4	3,0
Lettland	320	•	741	•	0,1	2,3	1 130	•	2 861	•	0,2	2,5
Litauen	382	•	832	•	0,2	2,2	1 178	•	2 728	•	0,2	2,3
Luxemburg	520	42,1	1 515	60,5	0,3	2,9	1 401	37,2	3 524	36,6	0,2	2,5
Malta	27	•	60	•	0,0	2,2	111	•	308	•	0,0	2,8
Niederlande	18 140	26,3	47 526	29,3	9,2	2,6	51 489	15,8	126 359	13,7	8,0	2,5
Norwegen	5 653	7,6	13 266	14,8	2,6	2,3	14 178	19,3	34 209	24,1	2,2	2,4
Österreich	7 471	44,4	17 697	39,1	3,4	2,4	21 107	16,2	48 020	8,3	3,1	2,3
Polen	3 464	19,7	6 224	28,1	1,2	1,8	13 335	26,4	26 434	25,3	1,7	2,0
Portugal	1 354	63,5	3 568	64,0	0,7	2,6	3 600	24,2	9 298	18,2	0,6	2,6
Russland	2 321	-22,2	6 118	-17,1	1,2	2,6	12 898	8,7	36 841	10,4	2,3	2,9
Schweden	7 237	7,7	17 882	12,5	3,4	2,5	16 886	9,1	39 847	11,6	2,5	2,4
Schweiz	11 515	21,9	31 090	23,3	6,0	2,7	30 436	8,5	76 343	8,3	4,9	2,5
Slowakische Republik	148	•	397	•	0,1	2,7	425	•	1 147	•	0,1	2,7
Slowenien	71	•	222	•	0,0	3,1	554	•	1 624	•	0,1	2,9
Spanien	12 377	40,7	35 704	63,0	6,9	2,9	36 545	9,6	100 261	6,8	6,4	2,7
Tschechische Republik	1 152	31,8	2 187	36,0	0,4	1,9	4 232	18,7	9 045	21,3	0,6	2,1
Türkei	906	-16,5	1 815	-18,1	0,3	2,0	4 912	2,6	11 736	-0,2	0,7	2,4
Ukraine	142	•	365	•	0,1	2,6	545	•	1 368	•	0,1	2,5
Ungarn	1 134	47,7	2 748	41,4	0,5	2,4	3 506	25,7	9 841	27,6	0,6	2,8
Zypern	13	•	46	•	0,0	3,5	95	•	305	•	0,0	3,2
Sonstige europäische Länder	3 125	•	6 588	•	1,3	2,1	11 394	•	29 699	•	1,9	2,6

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus Deutschland und aus dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an allen Übernachtungen von Ausländern.

Noch: 4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsstätten Berlins im April 2006 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	April 2006						Januar bis April 2006					
	Gäste	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-monat in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-monat in %	Anteil in % ¹⁾	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-zeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-zeitraum in %	Anteil in % ¹⁾	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen
Afrika	973	- 7,9	2 454	- 13,1	0,5	2,5	5 375	12,5	16 817	14,2	1,1	3,1
Republik Südafrika	179	- 34,9	466	- 26,4	0,1	2,6	1 102	- 17,5	3 467	- 8,8	0,2	3,1
Sonstige afrikanische Länder	794	1,7	1 988	- 9,3	0,4	2,5	4 273	24,2	13 350	22,2	0,8	3,1
Asien	12 412	- 6,0	30 794	- 1,9	5,9	2,5	44 182	13,3	113 496	15,9	7,2	2,6
Arabische Golfstaaten	883	- 23,6	2 350	- 24,6	0,5	2,7	3 858	2,7	11 397	9,9	0,7	3,0
China, Volksrepublik und Hongkong	1 513	- 8,5	3 246	- 14,0	0,6	2,1	5 413	2,4	12 538	- 1,8	0,8	2,3
Indien	188	•	360	•	0,1	1,9	822	•	1 887	•	0,1	2,3
Israel	3 277	46,2	10 413	32,8	2,0	3,2	9 071	61,4	26 521	52,6	1,7	2,9
Japan	3 915	- 11,0	8 427	- 6,7	1,6	2,2	14 597	9,6	32 283	8,5	2,1	2,2
Süd-Korea	275	- 48,5	499	- 61,0	0,1	1,8	1 418	- 2,9	2 762	- 17,2	0,2	1,9
Taiwan	240	8,1	541	3,6	0,1	2,3	744	21,8	2 010	37,4	0,1	2,7
Sonstige asiatische Länder	2 121	•	4 958	•	1,0	2,3	8 259	•	24 098	•	1,5	2,9
Amerika	19 245	21,4	47 918	17,3	9,2	2,5	63 581	19,5	162 652	12,8	10,3	2,6
Kanada	1 818	17,7	4 539	10,7	0,9	2,5	5 915	27,6	14 712	14,3	0,9	2,5
USA	14 600	19,2	35 891	14,3	6,9	2,5	46 707	17,4	117 835	11,0	7,5	2,5
Mittelamerika und Karibik	926	65,1	2 378	79,1	0,5	2,6	2 873	11,3	7 346	9,4	0,5	2,6
Brasilien	982	51,8	2 597	43,2	0,5	2,6	3 903	49,1	10 866	41,1	0,7	2,8
Sonstige südamerikanische Länder	919	7,5	2 513	14,0	0,5	2,7	4 183	17,2	11 893	10,8	0,8	2,8
Australien, Neuseeland, Ozeanien	1 878	12,8	4 969	4,4	1,0	2,6	7 248	21,9	20 132	10,2	1,3	2,8
Australien	1 720	•	4 562	•	0,9	2,7	6 599	•	18 326	•	1,2	2,8
Neuseeland und Ozeanien	158	•	407	•	0,1	2,6	649	•	1 806	•	0,1	2,8
Ohne Angaben des Wohnsitzes	5 104	35,9	11 027	15,4	2,1	2,2	15 436	37,4	32 823	29,5	2,1	2,1
Insgesamt	616 739	14,7	1 444 261	20,6	100	2,3	1 993 320	11,3	4 393 792	10,5	100	2,2

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus Deutschland und aus dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen;
sonst: Anteil an allen Übernachtungen von Ausländern.

5 Gäste und Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins im April 2006 nach Betriebsart und Betriebsgrößenklassen ¹⁾

Betriebsart — Größenklasse	Betriebe ¹⁾	Angebotene Betten	Gäste				Übernachtungen			
			insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % ²⁾	darunter mit Wohnsitz im Ausland		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % ²⁾	darunter von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	
					absolut	in %			absolut	in %
Hotellerie	484	72 607	538 702	14,3	170 004	31,6	1 221 140	20,5	437 868	35,9
unter 15 Betten	27	315	1 313	4,8	119	9,1	3 106	5,3	339	10,9
15 bis 29 Betten	91	1 996	9 894	- 1,7	2 332	23,6	23 440	4,5	6 439	27,5
30 bis 99 Betten	182	10 462	65 650	10,5	16 560	25,2	154 954	15,7	45 390	29,3
100 bis 249 Betten	99	15 615	119 611	5,9	35 645	29,8	284 697	11,8	98 778	34,7
250 bis 499 Betten	53	18 425	148 376	23,0	41 933	28,3	339 635	30,0	111 480	32,8
500 bis 999 Betten	27	18 258	142 657	15,1	55 774	39,1	292 208	19,6	124 948	42,8
1000 und mehr Betten	5	7 536	51 201	18,9	17 641	34,5	123 100	31,9	50 494	41,0
davon										
Hotels	153	47 102	358 633	6,2	116 256	32,4	790 307	12,5	290 907	36,8
unter 30 Betten	14	293	767	- 26,2	73	9,5	1 704	- 10,5	150	8,8
30 bis 99 Betten	31	2 212	15 745	23,7	2 872	18,2	35 089	29,7	8 179	23,3
100 bis 249 Betten	43	7 122	55 477	- 11,9	14 862	26,8	124 558	- 8,6	38 554	31,0
250 bis 499 Betten	33	11 681	92 786	- 1,1	25 034	27,0	213 648	7,2	68 582	32,1
500 bis 999 Betten	27	18 258	142 657	15,1	55 774	39,1	292 208	19,6	124 948	42,8
1000 und mehr Betten	5	7 536	51 201	18,9	17 641	34,5	123 100	31,9	50 494	41,0
Hotels garnis	298	24 004	172 145	39,8	51 258	29,8	410 373	43,9	139 799	34,1
unter 15 Betten	19	227	909	- 0,3	88	9,7	2 093	- 0,3	237	11,3
15 bis 29 Betten	70	1 528	8 518	4,0	2 230	26,2	20 353	7,9	6 231	30,6
30 bis 99 Betten	137	7 654	47 742	14,2	13 132	27,5	113 364	18,9	35 523	31,3
100 bis 249 Betten	52	7 851	59 386	30,9	18 909	31,8	148 576	39,2	54 910	37,0
250 und mehr Betten	20	6 744	55 590	107,1	16 899	30,4	125 987	102,9	42 898	34,0
Gasthöfe	9	214	642	- 89,5	16	2,5	1 532	- 88,9	48	3,1
Pensionen	24	1 287	7 282	65,5	2 474	34,0	18 928	60,0	7 114	37,6
unter 15 Betten	4	44	273	129,4	21	7,7	763	72,6	71	9,3
15 bis 29 Betten	5	121	404	24,7	23	5,7	797	36,0	41	5,1
30 bis 99 Betten	11	480	1 857	- 7,7	556	29,9	5 805	0,1	1 688	29,1
100 und mehr Betten	4	642	4 748	144,1	1 874	39,5	11 563	131,1	5 314	46,0
Übrige Beherbergungsstätten	99	12 318	78 037	17,6	27 525	35,3	223 121	20,7	80 791	36,2
unter 30 Betten	14	258	1 346	229,1	267	19,8	4 196	184,3	736	17,5
30 bis 99 Betten	44	2 726	13 677	- 3,9	2 849	20,8	38 291	2,8	8 891	23,2
100 und mehr Betten	36	9 334	61 418	20,8	24 045	39,1	174 077	21,9	70 051	40,2
davon										
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Board- inghouses	35	3 861	25 217	33,9	5 951	23,6	70 552	41,7	20 032	28,4
Ferienhäuser u. -wohnungen, Hütten, Jugendherbergen und ähnl. Einrichtungen	59	8 457	51 224	9,8	21 210	41,4	146 012	10,8	59 646	40,9
Campingplätze	5	x	1 596	80,5	364	22,8	6 557	94,4	1 113	17,0
Insgesamt	583	84 925	616 739	14,7	197 529	32,0	1 444 261	20,6	518 659	35,9
unter 15 Betten	30	345	1 444	14,6	119	8,2	3 475	16,5	339	9,8
15 bis 29 Betten	102	2 224	11 109	6,2	2 599	23,4	27 267	14,2	7 175	26,3
30 bis 99 Betten	226	13 188	79 327	7,7	19 409	24,5	193 245	12,9	54 281	28,1
100 bis 249 Betten	121	18 777	139 402	8,2	44 198	31,7	343 563	12,7	125 367	36,5
250 bis 499 Betten	63	21 769	170 673	23,5	49 832	29,2	400 161	30,8	134 939	33,7
500 bis 999 Betten	31	21 086	161 987	14,7	63 367	39,1	346 893	18,6	144 951	41,8
1000 und mehr Betten	5	7 536	51 201	18,9	17 641	34,5	123 100	31,9	50 494	41,0

*) Größenklassengliederung ohne Campingplätze 1) Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe

Datenangebot

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben die gängigsten Kombinationen der aufgelisteten Merkmale wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, werden Sonderauswertungen erstellt.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 5 dieses Berichtes dargestellt.

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über E-Mail oder Fax (bis maximal 10 Seiten) bzw. als Ausdruck oder Diskette durch die Post.

Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z. B. Senatsverwaltungen und Bezirksamter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2.

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

Verzeichnis

der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

Bestellung

Statistisches Landesamt Berlin

- Vertrieb -

10306 Berlin

Firma bzw. Name, Vorname

Ansprechpartner/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon einschl. Vorwahl

Telefax einschl. Vorwahl

E-Mail

Anzahl	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Zeitraum	Einzelpreis

Bestellmöglichkeiten:

An obenstehende Adresse
 Telefon: 030 - 9021 3434
 Fax: 030 - 9021 3655
 E-Mail: info@statistik-berlin.de

Liefermöglichkeiten:

Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)
 Fax (max. 10 Seiten)
 E-Mail (max. 2 MB)

Datum

Unterschrift

Liefer- und Zahlungsbedingungen für Produkte und Leistungen des Statistischen Landesamtes Berlin

Stand: 1. Januar 2002

Allgemeines

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 25,00 EUR werden erst bearbeitet, wenn der Besteller den Auftrag schriftlich erteilt. Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen, außer für solche Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Vertragsverletzung beruhen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist – je nach Zuständigkeit – das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

Abonnements

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform.

Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

Lieferung / Versandkosten

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden. Bei entgeltpflichtigen Produkten trägt der Besteller auch die Versandkosten (mindestens 1,50 EUR).

Rechnungen / Mahnungen

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten – unter Angabe des Buchungs- und Kassenzeichens – zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin. Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 5 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 7,50 EUR zu ersetzen.

Weitergabe der Daten

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin; die elektronische Form genügt nicht.